



Reiner Hoffmann
Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes

Madrid, 20. Dezember 2016

Lieber Reiner,

In diesen harten Momenten für die Bürger von Berlin, möchten wir aus der Union General de Trabajadores von Spanien, und alle unserem Mitglieder unseren Solidarität und Zuneigung mitteilen. Gleichzeitig möchten wir unseren Bedauern an Familienangehörige und Freunde der Opfern von den schreckliche Ereignisse von gestern in Breitscheidplatz mitteilen.

Heute die Gedanken der UGT Spanien sind mit den friedlichen Menschen, die leider leiden weil sein Leben in Freiheit geniessen wollten.

Gleichzeitig, wollen wir de Kollegen gratulieren für die ausgezeichnete Arbeit in den Bereichen von Gesundheit und Scherheit.

Noch zu früh, und nicht mit Klarheit über die Umstände des tragischen Aktes von gestern, möchten wir nicht über die Atänteter oder die Verantwortlichen reden; wir wollen nur dass unsere Schwestern und Brüder des DGB, dass unsere Schwestern und Brüder der Arbeiter, das mitgefühl der UGT haben und unsren Ablehnung der Gewalt und den Hass. Aber - und noch wichtiger- dass wir zusammen sind in den Kampf: für eine freie Welt, mit mehr Gerechtigkeit und mehr Toleranz . Eine Welt, in der die Solidarität und Gerechtigkeit kein Platz für den Terror zuläss und wo die Demokratie alle totalitären Denken verbannen, eine Welt wo die Arbeitnehmer der Welt nicht Opfer von Ungleichheit und Angst sind.

Lieber Reiner: mit Trauer, aber aus der Zuneigung und Solidarität in der Überzeugung, dass mit unserer gemeinsamen Arbeit und freien Willen werden wir den Hass und die Ungerechtigkeit ein ende setzen. Heute wollen Wir mehr den je, dass Ihr unseren Fraternität und Zuneigung von Euren Schwestern und Brüdern der spanische UGT mitfühlt.

In der Solidarität,

Pepe Álvarez
Secretario General

Jesús Gallego
Secretario de Política Internacional